

Lies mir vor und spiel mit mir!

Wie wir unsere Kinder spielend einfach
beim Sprechenlernen unterstützen können

Dieses Handbuch erscheint im Rahmen des Programms „mehr Sprache. Frühe Sprachförderung und Mehrsprachigkeit – eine Herausforderung für Familien und Institutionen früher Bildung“. „mehr Sprache“ möchte dazu beitragen, Kindern mit Migrationshintergrund in Vorarlberg eine fördernde Umgebung für ihre Sprachentwicklung zu gewährleisten. Darüber hinaus will es das Land für die zunehmende Bedeutung von Mehrsprachigkeit und die damit verbundenen gesellschaftlichen Fragen sensibilisieren. Informationen zum Programm sowie zu den Entwicklerinnen und Autorinnen dieses Handbuchs siehe www.okay-line.at / Modul „Aktuelles“.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger okay. zusammen leben / Projektstelle für Zuwanderung und Integration (Verein Aktion Mitarbeit)

Konzept und Text: Gerlinde Sammer

Lektorat: Irmgard Dober

Redaktion: Eva Grabherr, okay. zusammen leben

Produktion: Eva Häfele, okay. zusammen leben

Grafik: Stecher id – identity design, Götzis

Druck: Color Druck, Götzis

© okay. zusammen leben / Projektstelle für Zuwanderung und Integration (Verein Aktion Mitarbeit), Dornbirn, November 2010

Bestellung und Download

okay. zusammen leben / Projektstelle für Zuwanderung und Integration

E-Mail: office@okay-line.at

Tel. ++43-5572-398102

Fax ++43-5572-398102-4

www.okay-line.at / Modul „Aktuelles“

okay. zusammen leben

„mehr Sprache.“ wurde vom Land Vorarlberg beauftragt und gefördert sowie durch den Europäischen Integrationsfonds und das Bundesministerium für Inneres kofinanziert.



BM.I



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Liebe Eltern,

haben Sie gewusst, dass tägliches gemeinsames Sprechen und Spielen Ihrem Kind große Fortschritte in der Sprachentwicklung bringen? Und haben Sie gewusst, dass Vorlesen und darüber Reden sehr wichtige Formen der Sprachförderung sind und diese Ihr Kind auch gut auf die Schule vorbereiten? Ganz abgesehen davon, dass es schön ist, wenn ein Kind aufmerksam und intensiv einer Geschichte lauscht oder konzentriert und voller Teilnahme spielt.

Je mehr Sie sich mit Ihrem Kind beschäftigen, sprechen und spielen, desto mehr können sich in seinem Gehirn Strukturen und Vernetzungen aufbauen. Diese Strukturen und Vernetzungen sind entscheidend für die Sprachentwicklung des Kindes und das spätere Lernen in der Schule. Wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass sich Vorlesen schon in den ersten Lebensjahren, also so früh wie möglich, positiv auf die Sprachentwicklung von Kindern auswirkt. Vorlesen und Erzählen, am besten täglich, erweitern den Wortschatz des Kindes. Die geschriebene Sprache ist nämlich anders als die gesprochene, und durch das Vorlesen erfährt und lernt Ihr Kind die geschriebene Sprache. Diese wird für ihr Kind wichtig, wenn es in die Schule kommt. Durch das Vorlesen schaffen Sie also eine Grundlage dafür, dass Ihr Kind später gut lesen und schreiben lernt.

Dieses Handbuch informiert Sie über Bücher und Spiele und darüber, wie Sie das Vorlesen und Spielen abwechslungsreich gestalten können. Die hier konkret angeführten Bücher und Spiele sind nur Beispiele. Es gibt viele weitere interessante in zahlreichen Sprachen – vielleicht auch in Ihrer Muttersprache, sollte diese nicht Deutsch sein. In Vorarlbergs Bibliotheken finden sich zunehmend Bücher in den Sprachen der Menschen, die in unser Land zugewandert sind. Und auch die Buchhandlungen besorgen Ihnen diese gern. Das Handbuch enthält daher auch eine Liste aller angeführten Bücher und Spiele. Diese kann Sie beim Kauf oder bei der Ausleihe in Bibliotheken unterstützen.

Dieses Handbuch ist selbst Teil einer Lade mit Büchern und Spielen, die wir für Sie und Ihr Kind zusammengestellt haben. Wir haben uns bemüht, auch Bücher in den Muttersprachen der Menschen, die nach Vorarlberg zugewandert sind, zu finden und aufzunehmen. Diese Lade steht vielleicht auch in der Bibliothek Ihrer Gemeinde oder Stadt. Fragen Sie doch einfach dort nach. Auch wir informieren Sie gerne, in welchen Bibliotheken Sie diese Bücher- und Spielesammlung finden. Sie erreichen uns telefonisch unter 05572-398102 oder per E-Mail unter office@okay-line.at.

Fast jede Gemeinde oder Stadt in Vorarlberg hat eine lokale Bibliothek. Sie kann eine Schatztruhe für Sie und Ihre Familie sein. Nützen Sie diese Institutionen, auch um Ihr Kind für sein späteres Leben in der Schule und in seinem Beruf zu unterstützen. Hat Ihr Kind denn schon seine kostenlose Jahreskarte für die örtliche Bibliothek erhalten? In Vorarlberg gibt es nämlich das Projekt „Lust auf Lesen – mit Büchern wachsen“. Jedes Kind soll zu seinem ersten Geburtstag eine kostenlose Jahreskarte für die Bibliothek vor Ort erhalten. Fragen Sie dort oder in Ihrer Gemeinde nach, wenn Sie mehr darüber wissen möchten. Informationen zu den Bibliotheken in Vorarlberg finden Sie auch auf der Homepage des Bibliotheksverbandes Vorarlberg: www.bvv.bvoe.at.

Kennen Sie schon unsere Broschüre „Sprich mit mir und hör mir zu!“? Sie informiert Eltern, wie sie ihre Kinder beim Sprechenlernen unterstützen können. Und zwar auch, wenn in der Familie zwei Sprachen oder eine andere Sprache als Deutsch gesprochen wird. Diese Broschüre gibt es auf Deutsch und in den Sprachen Türkisch, Bosnisch-Kroatisch-Serbisch, Russisch und Spanisch. Sie erhalten sie kostenlos von uns.

*Viel Freude mit Ihrem Kind und alles Gute wünscht
Ihnen das Team von „mehr Sprache“!*

Die Verwendung von Büchern

- Bevor Sie Ihrem Kind das Buch vorlesen, machen Sie sich mit der Geschichte vertraut, in dem Sie das Buch vorher mehrmals durchlesen.
- Kennt Ihr Kind alle Wörter? Gibt es Wörter, die Sie dem Kind erklären sollten?
- Manchmal ist es sinnvoller, Geschichten frei zu erzählen, damit das Kind sie versteht. So können Sie eine Geschichte auch in einer anderen Sprache nacherzählen, als sie im Kinderbuch geschrieben ist.
- Geben Sie Ihrem Kind Zeit zum Betrachten der Bilder. Besprechen Sie diese auch mit ihm. Benennen Sie Bildinhalte mit den korrekten Bezeichnungen.
- Ermutigen Sie Ihr Kind, Fragen zu stellen. Wenn Sie etwas nicht gleich beantworten können, stehen Sie dazu. Schlagen Sie am besten im Beisein Ihres Kindes in einem Lexikon nach. So lernt Ihr Kind, Bücher als Informationsquelle zu nutzen und zu schätzen.
- Um Ihr Kind auf das Lesenlernen vorzubereiten, zeigen Sie beim Vorlesen mit dem Finger den Text mit. Es erhöht beim Kind das Bedürfnis, diese Zeichen selbst entziffern zu lernen.
- Kinder lieben Wiederholungen: Lesen Sie Ihrem Kind das Buch mehrmals vor, wenn es das möchte. Lassen Sie Ihr Kind auch selbst erzählen, was geschieht, oder bauen Sie absichtlich Fehler ein, um zu sehen, ob Ihr Kind den Inhalt verstanden hat.
- Bücher kann man (fast) überallhin mitnehmen. Machen Sie häufig Gebrauch davon. Sie verkürzen damit Wartezeiten und nützen diese sinnvoll.
- Üben Sie mit Ihrem Kind einen wertschätzenden Umgang mit Büchern ein: Sorgen Sie für eine stabile Unterlage (Tisch, Oberschenkel, ...) beim Lesen. Suchen Sie einen geeigneten Platz zur Lagerung des Buches (geeignet sind beispielsweise Regale oder Schränke, nicht geeignet sind Küchentische und Fußböden). Farbstifte, Scheren und Kleber gehören nicht in die Nähe von Vorlesebüchern! Saubere Hände und Umblättern der Seiten durch Anheben der Blattspitzen erhöhen die Lebensdauer von Büchern. Um fest zu halten, wo man beim Vorlesen stehen geblieben ist, eignen sich „Lesezeichen“.

Besuch vom kleinen Wolf

Bilderbuch in acht Sprachen von Silvia Hüsler

Inhalt Ein kleiner Wolf erzählt, was er alles während einer Woche in einem Kinderhaus erlebt.

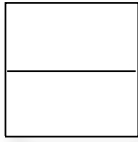
Sprache/n Deutsch, Französisch, Italienisch, Albanisch, Portugiesisch, Serbisch, Tamilisch, Türkisch

Weiterführende Ideen

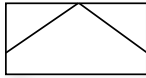
- Malen Sie mit Ihrem Kind mit Wasserfarben oder Fingerfarben.
- Malen Sie mit Holzfarben.
- Falten Sie ein Boot und spielen Sie gemeinsam damit (sehen Sie dazu die Anleitung weiter unten).
- Machen Sie ein Puzzle.
- Stellen Sie eine Maske her, verkleiden Sie sich oder schminken Sie sich und Ihr Kind als Wolf.
- Spielen Sie Verstecken.
- Kochen Sie eine Buchstabensuppe oder backen Sie mit dem Kind einen Kuchen.
- „Laden“ Sie die Kuscheltiere und Puppen Ihres Kindes zum Essen „ein“.

Im Buch „Kritzeln – Schnipsen – Klecksen“ von Gisela Mühlenberg (auf S. 24 in dieser Broschüre) finden Sie viele Anleitungen zum Basteln und Werken mit kleinen Kindern.

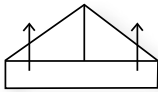
Faltvorlage Boot



- 1 Um ein Boot zu erzeugen, faltet man einen DIN-A4-Bogen zuerst entlang der horizontalen Mittellinie.



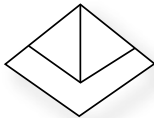
- 2 Nun faltet man die Seiten entlang der angezeigten Linien nach innen.



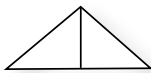
- 3 Das untere Stück unter den Dreiecken wird nun nach oben gefaltet.



- 4 Gleiches führt man nun für die Rückseite aus und faltet die seitlichen Ecken so, dass sie mit den äußeren Kanten abschließen.



- 5 Jetzt öffnet man das Gebilde unten und drückt es von beiden Seiten nach innen zusammen. Wenn man es um 90 Grad nach vorn dreht, sollte es wie folgt aussehen:



- 6 Auf der Vorder- und der Rückseite klappt man nun die unteren Hälften nach oben. Es sollte so etwas wie ein Hut ohne Krempe entstehen.



- 7 Nun zieht man die nach oben geklappten Ecken wieder nach außen, sodass die Seiten rechts und links etwas nach innen gehen. Die äußeren Ecken bilden die Reling des Bootes und es ist somit fertig.

Quelle: <http://www.praxis-jugendarbeit.de/basteln-bastelideen/spiele-bastelideen-origami-papier-falttechniken-2.html>

Die kleine Raupe Nimmersatt

Bilderbuch von Eric Carle

Inhalt Eine Raupe entwickelt sich zu einem Schmetterling.

Sprache Deutsch

Weiterführende Ideen

- Basteln Sie mit Ihrem Kind eine Raupe.
- Suchen Sie gemeinsam das Obst, das im Buch vorkommt, auf dem Markt oder im Geschäft.
- Kaufen und verkosten Sie das Obst.
- Machen Sie Zählübungen anhand der Finger: Zählen Sie zum Beispiel die Anzahl der Früchte an den Fingern nach.
- Basteln Sie Schmetterlinge oder malen Sie diese als Klatschbild.
- Beobachten Sie mit dem Kind einen Schmetterling oder eine Raupe in der Natur (bitte, den Schmetterling nicht berühren!).

Bon appétit, Suzy!

Mehrsprachiges Bilderbuch in vielen Varianten von
Virginie Kremp

Inhalt In dem Buch werden Abläufe in der Küche beschrieben.

Sprache/n Deutsch, Französisch, Englisch, Chinesisch, Spanisch, Portugiesisch, Arabisch, Italienisch, Türkisch, Russisch

Weiterführende Ideen

- Suchen Sie mit Ihrem Kind Gegenstände in der Küche.
- Machen Sie „Musik“ mit Küchenzubehör (mit Kochlöffeln, Töpfen, Deckeln, Plastischüsseln, ...).
- Machen Sie Umschüttspiele: Schütten Sie Bohnen, Reis oder Ähnliches von einem Gefäß in ein anderes (ein Erwachsener muss dabeibleiben, damit die Kinder die Lebensmittel nicht in Körperöffnungen stecken!); füllen Sie Wasser in verschieden hohe Gefäße oder schöpfen Sie es mit einem Suppenschöpfer.
- Kochen Sie gemeinsam mit dem Kind; das Kind darf Zutaten bringen, waschen, schälen, zerkleinern, schneiden, mixen, ...
- Decken Sie gemeinsam den Tisch.
- Kehren Sie die Küche oder saugen Sie gemeinsam Staub.

Elmar und die Farben / Elmer ve Renkler

Zweisprachiges Bilderbuch von David McKee

Inhalt Elmar, der bunte Elefant, führt durch die Welt der Farben.

Sprache/n Deutsch, Türkisch (gereimt)

Weiterführende Ideen

- Suchen Sie Farben in der Wohnung und in der Natur.
- Suchen Sie Farben an der Kleidung.
- Zeichnen Sie einen Elefanten vor und schneiden Sie ihn aus; bekleben Sie ihn mit Buntpapier.
- Basteln Sie einen Schneemann.
- Malen Sie mit Holz-, Wasser- oder Fingerfarben.

Die standhafte Turmuhr und der rastlose Vogel

Zweisprachiges Bilderbuch von Mahdocht Kaschkuli

Inhalt Ein Vogel versucht, eine Turmuhr davon zu überzeugen, ihn doch ein Nest in ihren Uhrenkasten bauen zu lassen.

Sprache/n Deutsch, Persisch

Weiterführende Ideen

- Basteln Sie eine Spieluhr.
- Schauen Sie mit dem Kind Kirchturmuhren an.
- Hören Sie gemeinsam dem Ticken einer Uhr zu.
- Suchen und betrachten Sie Vogelnester.

Die Farben

Bilderbuch von Kyrima Trapp

Inhalt Die Grundfarben werden in diesem Bilderbuch differenziert benannt.

Sprache Deutsch

Weiterführende Ideen

- Sehen sie gemeinsam mit Ihrem Kind nach, was sich hinter den Türchen im Buch versteckt.
- Suchen Sie verschiedene Dinge (Wo ist die Eidechse? Wo sind die Mäuse? ...).
- Malen Sie mit verschiedenen Farben.
- Es gibt noch viele andere Bücher aus dieser Reihe – fragen Sie in Ihrer Bibliothek danach!

Tekir und seine Familie / Tekir'in ailesi

Zweisprachiges Bilderbuch von M. Suha Işık

Inhalt Ein kleiner Kater findet ein neues Zuhause in einer Familie, in der eine andere Sprache gesprochen wird als jene, die er bislang kannte.

Sprache/n Deutsch, Türkisch

Weiterführende Ideen

- Besprechen Sie die Gefühlszustände der Katze anhand der Bilder (Wann ist die Katze überrascht, traurig, glücklich? ...).
- Basteln Sie eine Katze aus Papier, aus Knete oder Salzteig, ...
- (Lebendige Katzen sind – wie alle anderen lebenden Tiere – kein Spielzeug für Kinder. Denken Sie bitte daran, dass Sie mit der Anschaffung eines Haustieres Verantwortung übernehmen.)

Mein neuer Freund, der Mond

Zweisprachiges Bilderbuch von Walid Taher

Inhalt Ein kleiner Junge wird vom Mond begleitet und betrachtet ihn als seinen neuen Freund.

Sprache/n Deutsch, Arabisch

Weiterführende Ideen

- Sie können mit dem Kind den Mond betrachten (Begriffsbildung: Vollmond, Halbmond, Neumond).
- Basteln Sie einen Mond, stellen Sie ein Mond-Mobile her.
- Spielen Sie mit der Taschenlampe.
- Machen Sie Schattenspiele.
- Erzählen und zeichnen Sie eine Malgeschichte (Punkt, Punkt, Komma, Strich).

Malgeschichte

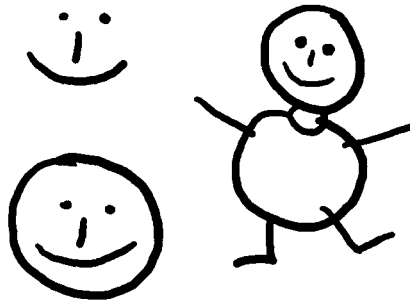
*Punkt, Punkt, Komma, Strich,
fertig ist das Mondgesicht.*

*Hat zwei lange Ohren,
ist im März geboren.*

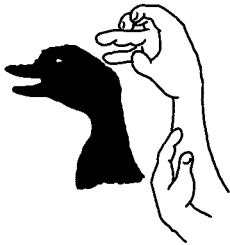
Hals wie ein Ofenrohr,

Bauch wie ein Fußballtor.

*Hände, Beine, krixikraxi,
fertig ist der kleine Maxi.*



Schattenfiguren mit den Händen



Gans



Adler



Schaf



Kamel



Schnecke



Stier



Elefant



Ziege

Quelle: <http://www.labbe.de/zzebra/index.asp?themaId=573&titelId=1543>

Mein erstes Fühlbuch

Von Monika Neubacher-Fesser

Inhalt Neben kurzen Texten gibt es auf jeder Seite ein besonderes Material, das ertastet und erfühlt werden kann.

Sprache Deutsch

Weiterführende Ideen

- Lassen Sie Ihr Kind möglichst viele Materialerfahrungen machen. Beschreiben Sie dabei die Oberflächenstruktur (weich – hart, rau – glatt, kuschelig – kratzig,).
- Nicht nur die Hände freuen sich über verschiedenartiges Material, auch den Füßen tut das gut – lassen Sie Ihr Kind so oft wie möglich barfuß gehen.
- Auch Fühlsäckchen und -kisten bieten sich an (siehe dazu das Buch „Kritzeln – Schnipsen – Klecksen“ von Gisela Mühlenberg, auf Seite 24 in dieser Broschüre).
- Beachten Sie bitte, dass das Material, das Sie Ihrem Kind anbieten, nicht giftig und groß genug ist, so dass es von ihm nicht verschluckt werden kann!

Frühlings-Wimmel-Leporello

Von Rotraut Susanne Berner

Inhalt Ohne Text werden anhand riesengroßer Bilder viele Geschichten erzählt.

Sprache/n für alle Sprachen der Welt verwendbar

Weiterführende Ideen

- Da es hier nichts zum Vorlesen gibt, können die Bilder ausgiebig erforscht werden. Sie bieten umfangreiche Gesprächsmöglichkeiten.
- Betrachten Sie eine Seite. Besprechen Sie mit Ihrem Kind alles, was Sie darin entdecken können. Lassen Sie Ihr Kind erzählen.
- Machen Sie ein Suchspiel: Welche Tiere kannst du sehen? Wo sind die Hasen versteckt? Wie viele Fahrzeuge gibt es auf dem Bild? Was ist orange, schwarz, rot, weiß und grau? Wo ist das Kinderzimmer?

Zu Besuch beim Kinderarzt

Von Doris Rübel

Inhalt Dieses Sachbilderbuch beschäftigt sich mit der Situation eines Besuches beim Arzt oder bei der Ärztin.

Sprache Deutsch

Weiterführende Ideen

- Spielen Sie mit Ihrem Kind Arzt oder Ärztin (einen Arztkoffer für Kinder gibt es in jedem Spielzeuggeschäft).
- Spielen Sie, dass eines der Kuschtiere Ihres Kindes krank ist (es muss untersucht werden, braucht vielleicht einen Verband oder einen Tee, muss im Bett bleiben, ...).
- Nehmen Sie das Buch mit zum Arzt oder zur Ärztin. Vielleicht erkennt das Kind Dinge aus dem Buch wieder.
- Aus dieser Sachbuchreihe gibt es noch viele weitere Bücher. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek danach.

Was ich heute wieder ausgefressen habe / Bugün ne cadılık yaptım

Zweisprachiges Bilderbuch von Nur İçözü

Inhalt Ein Mädchen versucht, die Traditionen ihrer Großmutter zu hinterfragen und an ihre Bedürfnisse anzupassen.

Sprache/n Deutsch, Türkisch

Weiterführende Ideen

- Lesen Sie das Buch Ihrem Kind im Volksschulalter vor.
- Stellen Sie zwischendurch immer wieder gezielt Fragen, um herauszufinden, ob Ihr Kind den Inhalt versteht.

Dein buntes Wörterbuch

- **Deutsch–Türkisch**
- **Deutsch–Bosnisch/Kroatisch/Serbisch**

Diese Wörterbücher gibt es in vielen Sprachen:

Deutsch–Türkisch, Deutsch–Bosnisch/Kroatisch/Serbisch,
Deutsch–Russisch, Deutsch–Spanisch, Deutsch–Englisch

Weiterführende Ideen

- Wechseln Sie sich ab: Fragen Sie nach Begriffen oder lassen Sie das Kind fragen.
- Spielen Sie „Ich sehe was, was du nicht siehst ...“
(„Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist – grün und gelb.“)

Meine ersten Fingerspiele

Bilderbuch von Katja Senner

Inhalt Im Buch werden verschiedene Fingerspiele vorgestellt und Anleitungen dazu gegeben.

Sprache Deutsch

Weiterführende Ideen

- Lernen Sie einige Fingerspiele auswendig, damit Sie sie bei Bedarf gleich anwenden können.
- Üben Sie sie ausreichend.
- Fingerspiele und Kitzelspiele leben von Wiederholungen. Ihr Kind wird sie auch einfordern.
- Solange die Fingergeschicklichkeit Ihres Kindes noch nicht ausreicht, bewegen Sie die Finger Ihres Kindes rhythmisch zum Reim dazu.
- Auch Knireiterspiele und Massagen sind bei Kindern sehr beliebt.

Kritzeln – Schnipsen – Klecksen

Von Gisela Mühlenberg

Inhalt Das Buch bietet Anleitungen zum Werken mit Kleinkindern.

Sprache Deutsch

Weiterführende Ideen

- Dieses Buch bietet viele einfache Ideen an, was Sie mit Ihren Kindern basteln und werken können.
- Neben Material, das sich zu Hause als Abfall findet, wie Eierkartons, Klopapierrollen usw. sollten Sie auch eine Grundausrüstung für Ihr Kind anschaffen: Holzfarben in guter Qualität (bei Billigprodukten bricht die Farbmilch immer wieder ab), Fingerfarben, Wasserfarben, eine Kinderschere, Kleber, Papier (man kann auch Rückseiten von Briefen verwenden oder Papier aus Druckereien gratis organisieren), Wollreste, ...
- Auch Schuhkartons, alte Knöpfe, Stoffreste usw. werden zum Werken und Basteln gerne genutzt.
- Lassen Sie Ihr Kind auch frei experimentieren. Unterstützen Sie es durch Sammeln von „wertlosem“ Material und helfen Sie bei Bedarf mit.
- Das Wichtigste beim Basteln und Werken ist das gemeinsame Tun. Die Endprodukte werden selbstverständlich in der Wohnung oder im Haus ausgestellt!
- Wer perfekte Werkstücke als Ergebnis haben will, sollte am besten alleine, ohne Kind, werken.

Prinzessin Ardita

Zweisprachiges Bilderbuch von Silvia Hüsler und Mahir Mustafa

Inhalt Durch die Hilfsbereitschaft einiger Tiere gelingt es dem Prinzen, Prinzessin Ardita als seine Frau zu gewinnen.

Sprache/n Deutsch, Albanisch

Weiterführende Ideen

- Suchen Sie gemeinsam mit dem Kind die Plätze, an denen sich die Prinzen verstecken.
- Spielen Sie auch mit Ihrem Kind Verstecken.
- Verstecken Sie Gegenstände, die das Kind suchen darf.
- Basteln Sie mit Ihrem Kind aus einer leeren Klopapier- oder Küchenrolle ein Fernrohr und gehen Sie damit auf Entdeckerreise.
- Basteln Sie mit Ihrem Kind gemeinsam eine Krone. Wer möchte nicht gerne einmal Prinz oder Prinzessin sein?
- Gehen Sie mit Ihrem Kind zu einem Gewässer und sammeln Sie dort besonders schöne Steine.
- Machen Sie einen Ausflug in die Natur und suchen Sie Vogelfedern.
- Besuchen Sie den Wildpark in Feldkirch oder den Alpenwildpark und die Adlerwarte auf dem Pfänder in Bregenz und beobachten Sie die Tiere.

Eins von mir, eins von dir / Bir benden, bir senden...

Zweisprachige Audio-CD von Erman Okay

Inhalt Die CD stellt Geschichten, Gedichte, Spiele und Lieder aus dem türkischen und deutschen Kulturkreis vor.

Sprache/n Deutsch, Türkisch

Weiterführende Ideen

- Hören Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die CD an.
- Nehmen Sie Teile davon heraus und wiederholen Sie sie mit Ihrem Kind.
- Nutzen Sie die Zeit des gemeinsamen Zuhörens für Kuschel- und Streicheleinheiten.
- Verwöhnen Sie Ihr Kind mit einer Hand- oder Rückenmassage, während Sie zuhören.
- Übersetzen Sie Passagen, die das Kind in einer der beiden Sprachen nicht versteht.

Keloğlan und Rotkäppchen / Keloğlan ve Kırmızı Şapkalı Kız

Zweisprachige Audio-CD von Erman Okay

Inhalt In der CD werden drei Märchen erzählt:

„Keloğlan und der Riese“ (Deutsch/Türkisch),

„Der Fischer mit dem goldenen Bart“ (Deutsch),

„Kırmızı Şapkalı Kız“ (Türkisch)

Sprache/n Deutsch, Türkisch

Weiterführende Ideen

- Hören Sie gemeinsam mit Ihrem Kind die CD an.
- Nehmen Sie Teile davon heraus und wiederholen Sie sie mit Ihrem Kind.
- Nutzen Sie die Zeit des gemeinsamen Zuhörens für Kuschel- und Streicheleinheiten.
- Verwöhnen Sie Ihr Kind mit einer Hand- oder Rückenmassage, während Sie zuhören.
- Übersetzen Sie Passagen, die das Kind in einer der beiden Sprachen nicht versteht.

Die Verwendung von Tischspielen

- Die Verpackung soll auf dem Tisch oder auf einem Schrank gelagert werden. Die Lebensdauer der Verpackung wird dadurch verlängert.
- Tischspiele werden – wie ihr Name schon sagt – auf einem Tisch gespielt.
- Machen Sie sich bereits im Vorfeld mit den Spielregeln vertraut. Überlegen Sie dabei auch gleich, wie Sie Ihrem Kind die Regeln so erklären können, dass es sie versteht. (Spielregeln versteht Ihr Kind ab etwa 3 Jahren.)
- Mitunter empfiehlt es sich, die Spiele zu vereinfachen. Damit können Sie Spiele dem Alter und Entwicklungsstand des Kindes anpassen.
- Sprechen Sie mit dem Kind auch während des Spieles. Begleiten Sie den Verlauf des Spieles sprachlich. Hören Sie zu, was Ihr Kind Ihnen dazu erzählen möchte. Fragen Sie nach Details.
- Es ist normal, dass Kleinkinder traurig oder wütend werden, wenn sie ein Spiel verlieren. Ihre Frustrationstoleranz ist noch nicht besonders hoch. Stellen Sie deshalb eher das gemeinsame Tun in den Vordergrund und nicht die Frage, wer gewinnen wird.
- Kleinkinder können sich nur für kurze Zeit konzentrieren. Achten Sie daher darauf, Ihr Kind nicht zu überfordern. Ein länger dauerndes Spiel kann zum Beispiel auch einmal abgebrochen werden. Das Ziel soll jedoch sein, dass die Konzentrationsphasen des Kindes immer länger werden.
- Wenn das Spiel zu Ende ist, räumen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind auf.

Greif zu!

Selecta Spiel

Bereiche, in denen Ihr Kind bei diesem Spiel gefördert wird

Reaktionsfähigkeit

Konzentration

Auge-Hand-Koordination

regelkonformes Spielen

Spielvariationen

- die Abbildungen auf den Kärtchen benennen
- die Abbildungen auf den Würfeln benennen
- immer nur einen Gegenstand suchen (auf dem Würfel, auf den Kärtchen)
- die Dinge auf den Kärtchen beschreiben, die gesucht werden sollen (zum Beispiel: „Ich suche ein Tier mit langen Ohren, das gut hoppeln kann. Es frisst gerne Gras und Karotten.“)
- nur mit einem Würfel und den dazugehörigen Kärtchen spielen
- nur mit einem Würfel, aber mit allen Kärtchen spielen. Erst wenn alle Dinge gefunden wurden, den nächsten Würfel einsetzen
- zwei (drei, vier, fünf) Kärtchen auflegen, gut ansehen, benennen. Das Kind schließt seine Augen – ein Kärtchen wird entfernt. Was fehlt? (Wechsel einplanen: Der Erwachsene schließt die Augen, das Kind nimmt ein Kärtchen weg.)
- Ordnungen herstellen: alle Tiere auf einen Stapel geben (Kleidung, Essen, ...)
- Kärtchen nach verschiedenen Kriterien stapeln: Der Hase wird auf den Teddybär gelegt. Die Ente liegt unter der Wurst.
- sortieren nach Farben (Spiel: „Ich sehe was, was du nicht siehst.“)

Quips

Ravensburger Spiel

Bereiche, in denen Ihr Kind bei diesem Spiel gefördert wird

Visuelle Wahrnehmung
Zahlenmenge (1–3) erfassen
Farben
Sozialverhalten

Spielvariationen

- die Spielsteine der Farbe nach ordnen
(alle roten, grünen, blauen, ... Steine auf einen Haufen geben)
- mit den Spielsteinen Türme bauen
(Wer schafft den höchsten Turm in einer Farbe?)
- einen Turm mit zwei Farben bauen (abwechselnd immer eine Farbe)
- alle Steine aneinanderreihen (Straße bauen), mit Zeige- und Mittelfinger „darüberlaufen“
- Steine nach einem bestimmten Ordnungssystem auflegen
(zum Beispiel: rot – gelb – grün / rot – gelb – grün / ...)
- Mengen bilden: immer zwei (drei, vier, fünf, ...) Steine auf einen Haufen legen
- Inhalte auf den Spielplänen besprechen (Was gibt es zu sehen? Wie viele Drachen gibt es? Was machen die Kinder?)
- die Spielsteine ohne zu würfeln auf die Spielpläne legen
- alle gelben (roten, rosa, ...) Spielsteine auf die Spielpläne legen
- würfeln und die Farbe nennen
- würfeln und die Würfelpunkte gemeinsam zählen

Ratz-Fatz

Haba Spiel

Bereiche, in denen Ihr Kind bei diesem Spiel gefördert wird

Konzentration

Sprachentwicklung (Begriffsbildung, Oberbegriffe, Reimwörter, ...)

Reaktionsvermögen

auditive Wahrnehmung

Spielvariationen

- alle Gegenstände auflegen und benennen
- zwei (drei, vier, fünf) Gegenstände auflegen, betrachten und benennen. Das Kind schließt die Augen – ein Gegenstand wird weggenommen und muss erraten werden (Wechsel einplanen: Der Erwachsene schaut weg!)
- nach Gegenständen fragen und sie sich vom Kind geben lassen
- Das Kind fragt nach Gegenständen – der Erwachsene gibt sie ihm.
- Ordnungen herstellen: alles Gelbe, Grüne, ... oder alle Tiere, ... sammeln.

Memory-Spiel

Bereiche, in denen Ihr Kind bei diesem Spiel gefördert wird

Raum-Lage-Wahrnehmung

Sprachentwicklung (Begriffsbildung, Einzahl-, Mehrzahlbildung)

Spielvariationen

- alle Kärtchen benennen
- die Kärtchen offen auslegen und die Paare suchen
- je ein Kärtchen pro Paar offen auflegen – gesucht wird nur das zweite
- Spiel: „Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist ein Haus (eine Katze, ...).“
- Das Kind sucht die passenden Kärtchen.
- Spiel: „Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist grün und rot.“
- Das Kind sucht das passende Kärtchen.

Puzzles

- gemeinsam ausräumen und zusammensetzen
- Was gibt es auf den Puzzles zu sehen?

Liste aller im Handbuch angeführten Bücher und Spiele

Diese Liste kann Sie beim Kauf oder bei der Ausleihe in Bibliotheken unterstützen.

Besuch vom kleinen Wolf. Eine Geschichte in acht Sprachen.

Silvia Hüsler (Text und Illustration). Mehrsprachige Ausgabe Deutsch-Französisch-Italienisch-Albanisch-Portugiesisch-Serbisch-Tamilisch-Türkisch, 2007. (ISBN 978-3-03713-043-6)

Die kleine Raupe Nimmersatt.

Eric Carle (Text und Illustration), 2008. (ISBN 978-3-8369-4034-4)

Bon appétit, Suzy!

Virginie Kremp (Text), Anne Lefebvre (Illustration). Mehrsprachige Ausgabe Französisch-Englisch-Chinesisch-Spanisch-Portugiesisch-Arabisch-Deutsch-Italienisch-Türkisch-Russisch, 2006. (ISBN 2-9700537-1-3)

Elmer ve renkler / Elmar und die Farben.

David McKee (Text). Zweisprachige Ausgabe Deutsch-Türkisch, 2004. (ISBN 3-86121-222-6)

Die standhafte Turmuhr und der rastlose Vogel.

Mahdocht Kaschkuli (Text), Amin Hasanzadeh (Illustration), Wolfgang Steinke (Übersetzung). Zweisprachige Ausgabe Persisch-Deutsch, 2007. (ISBN 978-3-922825-71-5)

Die Farben.

Kyrima Trapp (Text und Illustration), 2006. (ISBN 978-3-473-32746-1)

Tekir und seine Familie / Tekir'in ailesi.

M. Suha Işık (Text und Übersetzung), Saadet Ceylan (Illustration). Zweisprachige Ausgabe Deutsch-Türkisch, 2006. (ISBN 3-933348-07-2)

Mein neuer Freund, der Mond.

Taher Walid (Text und Illustration). Zweisprachige Ausgabe Arabisch-Deutsch, 2004. (ISBN 3-922825-66-4)

Mein erstes Fühlbuch.

Andrea Erne (Text), Monika Neubacher-Fesser (Illustration), 2002.
(ISBN 978-3-473-31032-6)

Frühlings-Wimmel-Leporello.

Rotraut Susanne Berner (Illustration), 2007. (ISBN 978-3-8067-5159-8)

Zu Besuch beim Kinderarzt.

Doris Rübel (Text und Illustration), 2008. (ISBN 978-3-473-33278-6)

Bugün ne Cadılık yaptım? Was ich heute wieder ausgefressen habe.

Nur İçözü (Text), Zuhâl Çağdaş (Illustration).
Zweisprachige Ausgabe Türkisch–Deutsch, 2007. (ISBN 978-3-86121-317-8)

Dein buntes Wörterbuch Deutsch-Bosnisch/Kroatisch/Serbisch.

Emilie Beaumont (Herausgeberin). Mehrsprachige Ausgabe Deutsch-Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, 2004. (ISBN 978-3-97817-274-6)

Dein buntes Wörterbuch Deutsch-Türkisch.

Emilie Beaumont (Herausgeberin). Zweisprachige Ausgabe Deutsch-Türkisch, 2004.
(ISBN 3-89717-275-5)

Meine ersten Fingerspiele. Eine Sammlung beliebter Fingerspiele.

Katja Senner (Illustration), 2008. (ISBN 978-3-473-31416-4)

Kritzeln-Schnipseln-Kleckschen.

Erste Erfahrungen mit Farbe, Schere und Papier und lustige Ideen zum Basteln mit Kindern ab 2 Jahren. Gisela Mühlenberg (Text), Susanne Szesny (Illustration), 2007. (ISBN 978-3-925169-96-0)

Prinzessin Arditë / Princesha Arditë.

Silvia Hüsler (Text und Illustration), Mahir Mustafa (albanischer Text).
Zweisprachige Ausgabe Deutsch-Albanisch, 2006. (ISBN 3-906743-35-7)

Eins von mir, eins von dir / Bir benden, bir senden... Kulturaustausch mit Liedern und Spielen.

Oyunlar ve şarkılarla kültür alışverişi. Erman Okay (Dramaturgie und Regie),
Michaela Ulrich und Monika Soltendieck (Idee und Zusammenstellung).
Zweisprachige Ausgabe Deutsch-Türkisch. (ISBN 3-86121-237-4)

Keloğlan und Rotkäppchen / Keloğlan ve Kırmızı Şapkalı Kız.

Erman Okay (Text und Regie), Michaela Ulich, Pamela Oberhuemer (Konzept und Beratung). Zweisprachige Ausgabe Deutsch-Türkisch. (ISBN 3-86121-238-2)

The giant turnip.

Henriette Barkow (Text). Mehrsprachige Ausgabe Arabisch-Spanisch-Somali-Benagalisch-Portugiesisch-Englisch-Französisch-Chinesisch-Albanisch, 2001.

Floppy in the dark / Floppy u mraku.

Guido van Genechten (Text), Dubravka Janekovic (Übersetzung).

Zweisprachige Ausgabe Englisch-Serbokroatisch, 2002. (ISBN 978-1-85269-247-6)

1. Puzzle Greifpuzzle-Silhouetten

Aurednik | B5 3018, S.661 | 28,5 x 28,5 x 2,5 | erstes Puzzle, Wortschatz

3. Puzzle Transport

Aurednik | C8 0211, S.671 | 20 x 14,5 x 9 | Fahrzeuge zusammensetzen

4. Memory Bilder-Suchspiel

Aurednik | C5 3744 | 15 x 15 x 5 | Paare finden

5. Spiel Greif zu!

Aurednik | B4 3567, S. 697 | 20,5 x 20,5 x 5,5 | Reaktionsfähigkeit

6. Spiel Ratz-Fatz

Aurednik | C5 0177, S.702 | 27,5 x 37,5 x 6 | Gegenstände finden

7. Spiel Quips

Aurednik | C1 5502, S.706 | 23 x 34 x 5,5 | Farben und Würfelbild erkennen